

Leeraner vertritt Ostfriesland bei Judo-DM

KAMPFSPORT Noam Schmidt-Leffers startet bei Deutschen U18-Meisterschaften

Es ist die erste Teilnahme für den Germania-Athleten. Ein Teamkollege musste absagen – er weilt in Frankreich.

LEER/ SPS - Noam Schmidt-Leffers wird am Wochenende die Farben Ostfrieslands bei den Deutschen U18-Meisterschaften im Judo vertreten. Der Kämpfer von Germania Leer ist der einzige Sportler aus der Region, der nach Herne (Westfalen) reist. „Das an sich ist schon eine tolle Leistung. Schließlich gibt es beim Judo nur einen Verband. Somit starten dort auch die besten Judokas aus

Deutschland“, sagt Wolfgang Ramm vom VfL Germania.

Schmidt-Leffers (Jahrgang 2001), der in der Klasse bis 90 Kilogramm antritt, qualifizierte sich über die jeweiligen Meisterschaften für die nationalen Titelkämpfe. Die letzte Hürde, die Norddeutschen Titelkämpfe (NDM), meisterte er mit Bravour und wurde dort Dritter. In Herne ist die Konkurrenz nun natürlich noch viel größer, weshalb nicht die Platzierung, sondern das Sammeln von Erfahrungen im Vordergrund steht.

Eigentlich hätte auch Sönke Meyer (Jahrgang 2002) mit nach Herne reisen dürfen. Der Leeraner U18-Athlet

wurde bei den Norddeutschen Meisterschaften in der Klasse bis 50 Kilogramm überraschend Dritter. „Er kann aber nicht teilnehmen, weil er derzeit zu einem Schüleraustausch in Frankreich weilt“, sagt VfL-Abteilungsleiter Christian Boss, der zum Trainerteam von Schmidt-Leffers und Meyer gehört.

Am 11. und 12. März werden dann zwei weitere Leeraner Judosportler zu Deutschen Meisterschaften reisen. Ina Buß und Simon Bettin qualifizierten sich in der U21-Altersklasse für die Wettkämpfe in Frankfurt (Oder). Sie wurden bei der NDM jeweils Dritter.



Noam Schmidt-Leffers feierte auf regionaler Ebene große Erfolge und darf nun zur DM reisen.

BILD: PRIVAT